

Wettbewerbsbedingungen für den Nationalen Leistungswettbewerb 2007

für Bäckereifachverkäufer/innen

1. Thema der Deutschen Meisterschaft 2007

Als Wettbewerbsthema wurde festgelegt: **Sportlerehrung beim Bürgermeister**. Hierzu ist u.a. ein Beratungsgespräch zu führen sowie ein Buffet zu gestalten. Es wird jeweils ein/e Teilnehmer/in aus dem Wettbewerb für Bäcker/innen zugelost, dessen/deren Ware fachgerecht präsentiert werden muss. Weil die Backwaren zugelost werden, hat deren Qualität keinen Einfluss auf die Bewertung der Präsentation.

2. Geforderte Leistungen sowie deren Zeitrahmen und Bewertungen

a) Fachkundiges Bedienen / 45 Minuten

An der Theke erfolgt ein Kundengespräch, in dem der „Bürgermeister“ fachkundig beraten werden muss. Dabei werden folgende Einzelleistungen verlangt und benotet:

- Allgemeine Verkaufs- und Beratungsqualität (max. 20 Punkte)
- Warenkunde und Lebensmittelrecht (max. 10 Punkte)
- Kopfrechnen (max. 5 Punkte)
- Schneiden und Verpacken von Torten/Kuchenstücken (max. 10 Punkte)

b) Verpacken eines Gugelhupf als Präsent / 15 Minuten

Ein bereit gestellter Gugelhupf ist für die Sportlerehrung als Präsent zu verpacken.

(max. 10 Punkte)

c) Herstellung von Snacks / 45 Minuten

Es werden Brötchen, Baguettes, Vollkornbrotscheiben sowie verschiedene Beläge wie Wurst, Käse, Tomaten, Salate, Gurken, Mozzarella, Lachs etc. zur Verfügung gestellt, aus denen ein Tortenteller mit Snacks für den Stehempfang der Sportlerehrung zu fertigen ist.

(max. 10 Punkte)

d) Plakatgestaltung / 30 Minuten

Für den Präsentationstisch - siehe f - ist ein Plakat zu erstellen. Bei der Plakatgestaltung können am Vorbereitungsstag erstellte Dekorelemente genutzt werden.

(max. 10 Punkte)

e) Belegen von Torteletts / 45 Minuten

Für das Nachtischbuffet der Sportlerehrung sind Torteletts mit Obst dekorativ zu belegen, inkl. Tortenguss, und auf einem Tortenteller dekorativ herzurichten.

(max. 10 Punkte)

f) Präsentationstisch zum Thema / 60 Minuten

Aus ausgesuchten Waren des zugelosten Bäckers (Brote, Klein-, Party- und Plundergebäcke) ist ein attraktiver Präsentationstisch zu gestalten, wobei nicht sämtliche Ware des Bäckers präsentiert werden muss. Torte und Schaustück sollten jedoch dabei sein. Auch der selbst verpackte Gugelhupf, die Torteletts und die Snacks sollen präsentiert werden. Zur Vorbereitung auf Gebäcke und Torte des Bäckers kann am Vorbereitungsstag Einblick in dessen Arbeitsmappe genommen werden.

(max. 15 Punkte)

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT der Jugend im Bäckerhandwerk

Die Jury entscheidet über die Platzierungen und kann bei mangelnder Leistung auch auf die Vergabe des Titels „Deutsche/r Meister/in der Bäckerjugend im Bereich Verkauf“ und/oder auf Folgeplatzierungen verzichten. Die Jury behält sich vor, bei Bedarf und entsprechender Ankündigung von Wettbewerbsbedingungen abzuweichen, weitere Kriterien festzulegen oder bestehende Wettbewerbsbedingungen näher zu definieren. Entscheidungen der Jury sind generell unanfechtbar.

Während des Wettbewerbs sowie zur Siegerehrung ist die von der Akademie ausgegebene Berufskleidung zu tragen. Ergänzende Kleidung mit Firmenwerbung ist nicht erlaubt.

Beim Wettbewerb werden Fotos, ggf. auch Radio- oder Filmaufnahmen von Teilnehmer/innen und deren Arbeiten gemacht. Teilnehmer/innen sind damit einverstanden, dass Aufnahmen veröffentlicht werden können. Ein Honoraranspruch hieraus besteht nicht.

3. Material für Verpackungen, Plakat und Präsentationstisch

Neben Werkzeug (Schere, Klebestifte, Farbstifte in versch. Stärken/Farben, Tesa, Messer etc.) stehen am Vorbereitungstag und am Wettbewerbstag folgende Deko-Elemente zur Verfügung: Plakatkartons (DIN A2, versch. Farben), Servietten, durchsichtige Verpackungsfolien, Tortenteller 32 cm mit Rand, runde Tortenspitzen, Tortenkartons (Unterbau für Präsentationstisch), kleine Flechtkörbchen, Porzellanteller weiß, Sektflaschen und -gläser. Für den Präsentationstisch steht eine **Tischfläche von ca. 160 x 80 cm** zur Verfügung, mit weißer Tischdecke, siehe Foto unten. Die Tische verfügen über eine Rückwand sowie links und rechts Seitenwände von ca. 100 cm Höhe über Tischfläche. Die Präsentationstische sind von oben beleuchtet.

Um eine attraktive Präsentation zu ermöglichen, können eigene Tischdecken, Dekostoffe für die Rückwand, eigene Gebäckkörbe sowie weitere Dekorationselemente (Pokale, Medaillen, Fahnen, Luftballons...) mitgebracht werden, jedoch keine vorgefertigten Werbemittel (z.B. bereits beschriftete Plakate oder Produktschilder) und keine Großaufsteller.

Die Präsentationstische können am Vorbereitungstag vorbereitet werden. Ferner können am Vorbereitungstag weitere Arbeiten getätigt werden, die nicht unmittelbar Gegenstand des Wettbewerbs sind. So können dann z.B. Produktschilder erstellt, Schleifen etc. gebastelt und Klebelemente wie ausgeschnittene Buchstaben vorbereitet werden. Im Zweifel entscheidet die Jury.

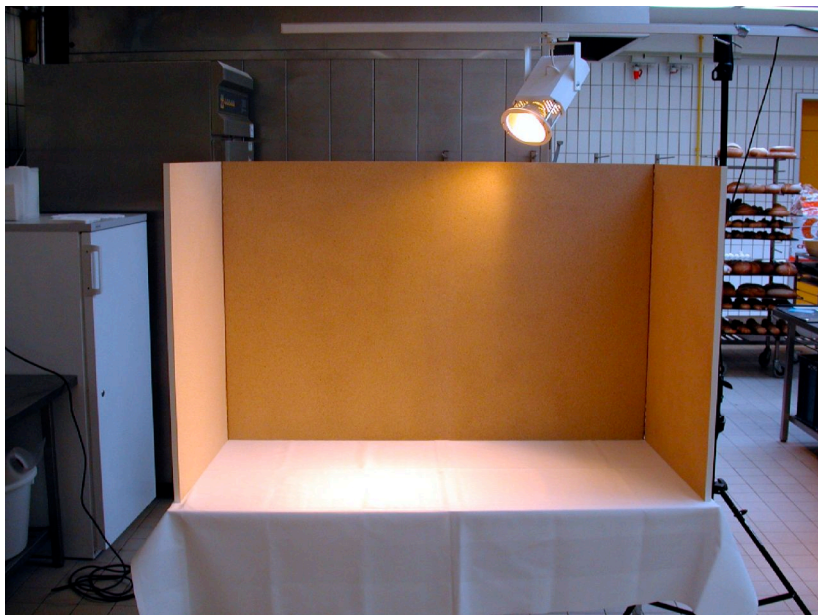


Foto des leeren Präsentationstisches (Farbe der Rückwand beim Wettbewerb weiß/beige)